

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883**

324 (27.11.1883) Erstes Heft

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324. Erstes Blatt.

Dienstag den 27. November

1883.

## Aufgebot.

3.2. Civ.-Nr. 25508. Wagenwärter Valentin Schiffhauer, wohnhaft in Mannheim, hat unter Glaubhaftmachung des Verlustes des Sparbuchs Nr. 46986 der städtischen Sparkasse Karlsruhe, lautend auf seinen Namen mit einer Einlage von 1250 M., „Eintaufend zweihundert fünfzig Mark“, das Aufgebot beantragt. — Der Inhaber dieses Sparbuchs wird aufgefordert, seine Rechte in dem auf

**Freitag den 18. Januar 1884, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgericht hier selbst angeordneten Termin (1. Stock, Zimmer Nr. 2) geltend zu machen und das fragliche Sparbuch vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung desselben erfolgen würde.

Karlsruhe, den 20. November 1883.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**

W. Franz.

## Badische geographische Gesellschaft.

Dienstag den 27. d. M., Abends 8 Uhr im kleinen Museumsaal:

**Vortrag des Herrn Keller-Leuzinger aus Stuttgart**  
über: „Die Anlage von Verkehrswegen in unkultivirten Ländern mit besonderer Rücksicht auf Brasilien.“

### Dankfagung.

Durch die Gnade Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs wurde auch dieses Jahr unserer Anstalt an Stelle des für sie bestimmten Wellenholzes der entsprechende Geldwerth im Betrage von 100 M. zugewiesen. Für dieses kuldvolle Geschenk sprechen wir unsern wärmsten Dank unterthänig aus.  
Karlsruhe, den 26. November 1883.

**Der Verwaltungsrath der Herberge zur Heimath.**  
von Göller.

2.2. Nach Schluß des Frauenvereins-Ladens kann der Erlös der dort niedergelegten Arbeiten zum Zwecke des Verkaufs und die nicht verkauften Arbeiten bei Fräulein Bauberger, Wohnung Hof-Apothek, Eingang Waldstraße durch's Hofthor, eine Treppe hoch, abgeholt werden.

Ebenfalls werden alle Arten Stickerien, Häkel-, Strick- und Näharbeiten angenommen.

Das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins besteht fort und befindet sich Herrenstraße 25, parterre (Brod-Niederlage).

### Sophien-Frauen-Verein.

## Bazar

für die Methodisten-Gemeinde im Saale des Gasthofes zur Rose, Amalienstraße 87,

Donnerstag den 29. und Freitag den 30. November. Beginn je Morgens 9 Uhr und Schluß Abends 9 Uhr. Jedermann ist freundlich willkommen. Eintritt frei.

Gütige Gaben werden noch mit Dank empfangen von den Mitgliedern des Comites: Frau Abel, Scheffelstraße 32, Fräulein Becker, Lessingstraße 28, Fräulein Perrin, Kaiserstraße 124 b, Frau Noos, Kaiserstraße 206, Frau von Büren, Bähringerstraße 86, Frau Peter, Amalienstraße 8, und Frau Mayer, Bahnhofstraße 34.

## Öffentliche Aufforderung

zur Erneuerung der Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten.

Diesigen Personen, zu deren Gunsten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten länger als 30 Jahre in den Grund- oder Unterpfandsbüchern der

Gemeinde **Bulach**, Amtsgerichtsbezirks Karlsruhe, eingeschrieben sind, werden hiermit auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, die Vereinigung der Unterpfandsbücher betr. (Reg.-Bl. S. 213), und des Gesetzes vom 28. Januar 1874, die Mahnungen bei diesen Vereinigungen betr. (Ges.- u. Verordn.-Bl. S. 43), aufgefordert, die Erneuerung derselben bei dem unterfertigten Gewähr- oder Pfandgerichte unter Beobachtung der im §. 20 der Vollzugsverordnung vom 31. Januar 1874 (Ges.- u. Verordn.-Bl. S. 44) vorgeschriebenen Formen nachzusuchen, falls sie noch Ansprüche auf das Fortbestehen dieser Einträge zu haben glauben, und zwar bei Vermeidung des Rechtsnachtheiles, daß die innerhalb sechs Monaten nach dieser Mahnung nicht erneuerten Einträge werden gestrichen werden.

Dabei wird bekannt gemacht, daß ein Verzeichniß der in den Büchern genannter Gemeinde seit mehr als dreißig Jahren eingeschriebenen Einträge in dem Gemeindebause zur Einsicht offen liegt.  
Bulach, den 25. November 1883.

**Das Gewähr- und Pfandgericht:**

Bürgermeister Böller.

**Der Vereinigungscommissär:**

Traub, Rathschreiber.

### Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am  
**Donnerstag den 29. d. Mts.,**  
Mittags 11 Uhr,

in dem Pfandlokal, Bähringerstraße 44 hier, folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:  
2 einfache Kleiderkästen, 3 Bettstätten, 2 Matrasen,

2 kleine Tische, 5 Stühle, 1 Kleiderkasten, 1 Herd mit Rohr und noch einige andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 25. November 1883.

**Der Vollstreckungsbeamte:**

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Hochstetten.

### Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am

**Freitag den 30. d. Mts.,**

Mittags 11 Uhr,

im dem Rathhause in Hochstetten folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar: ca. 2 1/2 Centner Tabak unter dem Dach, 1 Schreibsekretär, 1 Kleiderkasten und 1 Wanduhr.

Karlsruhe, den 25. November 1883.

**Der Vollstreckungsbeamte:**  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Belfortstraße 8 ist sofort eine Wohnung von 7 Zimmern verziehungshalber zu vermieten.

\*3.3. Kriegstraße 36, gegenüber dem Grünen Hof, sind eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Speicher, sowie 2 unmoblierte Zimmer unter günstigen Bedingungen sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 64 im 1. Stock. — Ebenfalls ist ein großer Lagerplatz mit Schuppen, für Holz oder Kohlen geeignet, zu vermieten.

— Luisenstraße 4 ist der 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasverschluß und Wasserleitung versehen, sogleich zu vermieten. Preis 420 Mark.

— Nowads-Anlage 3 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

\*2.2. Schützenstraße 6, nächst der Ettlingerstraße, ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Balkon und allem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Schützenstraße 10 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sowie allen sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 22, parterre.

3.2. Schützenstraße 10 ist ein Seitenbau mit schöner Verfüßte nebst 3 Zimmern und Küche sogleich oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 22, parterre.

— Schützenstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, mit Glasverschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

\*2.2. Im westlichen Stadttheil ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, ger. Mansarde, Speicherkammer, 2 Kellern etc., Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9.

\* Auf den 23. April 1884 ist Birkel 19 der 1. Stock (mit oder ohne Laden) von 5 Zimmern, Alkov, Keller, Holzstall, großen Remiseräumlichkeiten, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

**Ein gutes, gangbares Spezereigeschäft** ist aus Gesundheitsrücksichten sogleich zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Laden mit Comptoir

nebst einem Zimmer, Küche, Keller und zwei Kammern, in günstiger Lage der Kaiserstraße, ist auf 23. Januar 1884 zu vermieten. Es wird in genanntem Lokal seit 6 Jahren und bis zum 23. Januar ein Wäsche- und Wollwaarengeschäft betrieben. Näheres durch J. Burkard, Werberstraße 8 im 3. Stock.

### Laden zu vermieten.

— Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein sehr geräumiger Laden mit anstoßendem Kontor sogleich zu vermieten.

**Werkstätte oder Magazin mit oder ohne Wohnung**

Ist in der Schützenstraße sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Stephaniensstraße 34 beim Eigentümer.

**Wohnungs-Gesuch.**

— Eine einzelne Dame sucht auf 23. April n. J. eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 7 Zimmern, den erforderlichen Speicher- und Kellerräumen nebst Wasser- und Gasleitung und Entwässerung, **zwischen Marktplatz und Karlsstraße.** Offerten wollen bei Herrn Hoflieferant **Wang** abgegeben werden.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Berderstraße 18 ist ein einfach aber freundlich möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Kost an einen oder zwei solide Arbeiter billig zu vermieten; ebenso eine Schlafstelle.

— Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 50 im 2. Stock.

\*2.2. Schützenstraße 94 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

Drei schöne, unmöblierte Zimmer sind nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 135 im 3. Stock.

Zwei freundliche, unmöblierte Zimmer, beide mit Aussicht auf die Kaiserstraße, sind sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 135 im 3. Stock.

\* Ein kleines, schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen große Herrenstraße 46, eine Treppe hoch.

\* Bürgerstraße 7 (früher kleine Herrenstraße) ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Amalienstraße 11 ist ein schön möbliertes Zimmer (parterre), auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

**Dienst-Anträge.**

\*3.3. Ein solides, fleißiges Kindermädchen, welches gut mit kleinen Kindern umzugehen versteht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Akademiestraße 36, 2. Stock.

**U. Sch.** Kammerjungfern, Bonnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffeldamen, Beschließerinnen, Ladnerinnen, Kellnerinnen zc. finden sogleich und auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

**Dienst-Gesuche.**

3.2. Weibliches Dienstpersonal jeder Branche sucht und findet Stelle durch das Stellenvermittlungsbüreau von **Eugen Schwarz** Witwe, Spitalstraße 44, 2. Stock.

2.2. Ein im Nähen, Bügeln und Serviren gewandtes Mädchen mit guten Zeugnissen sucht per sogleich und auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

2.2. Ein solides Mädchen welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann, sucht sogleich oder auf's Ziel Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

\* Ein Mädchen, welches einer guten Küche selbstständig vorstehen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht auf Weihnachten Stelle. Zu erfragen Marienstraße 15 im 4. Stock.

**Gesucht**

ein tüchtiger Verkäufer und ein Lehrling in ein lebhaftes Leinen- und Wäschegeeschäft. Offerten unter B. O. vermittelt das Kontor des Tagblattes. 4.3.

**Kellnerinnen, Köchinnen,** Dienstmädchen aller Art, Zimmer-, Ladens- und Büffelmädchen, Kellner und Hausdiener finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **H. Trostler**, Karls-Friedrichstraße 3.

**Bonne.**

\* Für einen vierjährigen Knaben wird Kaiserstraße 34 a, 1 Stiege hoch, zu Neujahr eine Bonne gesucht. Norddeutsche erhalten den Vorzug.

10.9. Gut empfohlenes **Dienstpersonal**, als: Bonnen, Kammerjungfern, Zimmermädchen, Ladnerinnen, Köchinnen, Kellnerinnen, Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, bürgerliche Köchinnen, Haus- und Kindermädchen placirt sofort und auf's Ziel: **Kast's Bureau**, Waldstraße 30.

**Lehrling-Gesuch.**

Ein ordentlicher junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen findet sogleich gegen Bezahlung Stellung. Selbstgeschriebene Offerten unter Chiffre F. K. 101 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Das Stellenvermittlungsbüreau**

8.2. von **W. Krieg** befindet sich im **Waaghäuschen der Ludwigsplatz-Brückenwaage** und empfiehlt sich zur Vermittlung von Dienstpersonal jeder Branche. Einschreibgebühr 10 Pf., jede Vermittlung 50 Pf.

**Empfehlung.**

3.2. Mit Bezug auf die Erlaubnis Groß-Bezirksamts zum Betriebe eines Stellenvermittlungsbüreaus nebst **Wägeherberge** erlaube ich mir, mich den verehrl. Kunden und Freunden meines sel. Mannes sowie anständigem Dienstpersonal bestens zu empfehlen. **Eugen Schwär**, Geschäftsführer **Wtw.**, Spitalstraße 44, 2. Stock.

**Dienstpersonal**

jeder Branche vermittelt das Stellenvermittlungsbüreau von **Wih. Krieg**, Ludwigsplatz (Waaghäuschen). 8.2.

Zwei gewandte **Ladenmädchen** suchen Stellen durch **H. Trostler**, Placur, Karls-Friedrichstraße 3.

**Als Ladenmädchen** sucht ein jüngeres, qualifizirtes Mädchen als Anfängerin Stelle (Branche gleichviel). Näheres durch **H. Trostler**, Placur, Karls-Friedrichstraße 3.

**Empfehlung.**

\* Ein Fräulein empfiehlt sich im Anfertigen von Kleibern und Weßzeug aller Art in und außer dem Hause. Ebenfalls werden Puppen geschmackvoll und billigt angefertigt. Näheres Waldstraße 11 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

**Puppenzimmer**

sowie auch andere Gegenstände werden schön und billigt austapeziert, und wird gebeten, jezt schon Aufträge machen zu wollen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes und bei mir selbst, Schützenstraße 52 im 4. Stock, abzugeben. 2.1.

**Verloren.**

\* Ein kleines, schwarzes **Notizbuch**, Bistensarten enthaltend: „Freifr. v. Wächter-Spittler geb. Frein v. Gemmingen“, wurde den 25. d. M. von der Westend- bis Stephaniensstraße verloren. Gegen Belohnung Hirschstraße 51 abzugeben.

**Hausverkauf.**

6.6. In angenehmer Lage des westlichen Stadttheils ist ein 3-stöckiges, vor 2 Jahren erbautes Haus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in jeder Etage 4 sehr geräumige Zimmer, zum **Tagationswerth** zu verkaufen; dasselbe eignet sich vorzugsweise für **Private**, da solches eine freie Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche zc. bietet, und mit Wasser- und Entwässerung versehen ist. Näheres durch **J. Brähle**, Jähringerstraße 70, parterre.

**Haus-Verkauf.**

— Ein in der Nähe des Bahnhofes in der Altstadt gelegenes dreistöckiges Wohnhaus, welches eine kleine Werkstätte enthält, ist um den festen Preis von 28000 M. zu verkaufen. Miethzinsüberschuß 450 M. Zahlungsbedingungen und Anzahlung gering. Etwaige Kaufliebhaber wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. B. 555 niederlegen. 3.3.

**Pianinos,**

zwei sehr gute, hat im Auftrag billigt zu verkaufen **S. Fischmann**, Jähringerstraße 29, Institut für Handels-Auktionen.

**Haus-Verkauf.**

— Ein dreistöckiges Wohnhaus in Mitte des Bahnhofstadttheils, welches reichlich Raum bietet, an bestehendem Giebel Werkstätte und Seitenbau zu errichten, ist um den festen Preis von 27500 M. zu verkaufen. Frei von Hypotheken. Miethzinsüberschuß 400 M., demnach freie Wohnung für den Besitzer. Anzahlung gering. Einem strebsamen Handwerker oder Bahnbediensteten wäre Gelegenheit geboten, einen günstigen Kauf abzuschließen. Reflectirende wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre X. Y. niederlegen.

**Möbel zu verkaufen, äußerst billig:** französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Kiste, Koffhaar- und Seegrasmattchen von 8 M. an, Chiffonnières, Bücher-, Spiegel- und andere Schränke, Büffets, alle Sorten Kommoden, Tische und Stühle, Divans und Kanapees, verschiedene Garnituren und Polstermöbel, Spiegel, Sophapenche und Bettvorlagen, Bettfedern, Flaum, Koffhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden rasch und billigt ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **D. Hirt**, Rüppurrerstraße 17.

**Verkaufs-Anzeige.**

\* Ein sehr gut erhaltenes **Velociped** ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 40, parterre.

**Briefmarken.**

— Eine größere Sammlung seltener Marken ist im Ganzen oder einzeln zu verkaufen bei **J. Piepmannsohn**, Kaiserstraße 124, Hof.

**Zimmer-Closet.**

ein fast noch neues, mit Wassererschluß und Eimer, eichen lackirt und mit polirtem Holzfuß, ist billig zu verkaufen. Gest. Gesuche sind unter Chiffre A. Z. 101 in dem Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Zwei 1/2-Jahr alte Sündchen**, kleinste Rasse, sind billig zu verkaufen. Näheres im Laden Amalienstraße 33. 2.1.

**Ankauf.**

— **Juwelen, Gold und Silber** werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller**, Juwelier, Kaiserstraße 167.

**Altes Gold und Silber**

kauft stets zum reellsten Werth **Robert Weiss**, Juwelier, Kaiserstraße 215.

**ALTES GOLD, SILBER,**

**Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe** **LUDWIG PAAR** Hofjuwelier, Kaisersstr. 163, d. Hotel Erbprinzen gegenüber.

**Kauf-Gesuche.**

\*3.3. Ein gespieltes **Pianino** oder **Klavier** wird gegen Baar zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe erbeten: Schloßplatz 6 im 3. Stock, Glas-thüre rechts.

**Bierflaschen**

werden zu kaufen gesucht: Durlacher-Allee 3 im Laden.

**Eichene Faßlager,**

gut erhaltene, werden zu kaufen gesucht: Amalienstraße 35. 2.1.

**Ankauf.**

— Bei **Ed. Vömmle**, Kaiserstraße 101, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weßzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Büchern und Gold, Silber, alten Metallen zc.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Valsler**, Brunnenstraße 2. Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

**Für Schneider.**

— **Neue Tuchabfälle**, das Pfund zu 26 Pf., werden fortwährend angekauft und auf Verlangen im Hause abgeholt. **Max Löw**, Schwabenstraße 23.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben. 6.1.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Bürgerstraße 17 (vorm. kleine Herrenstraße).

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

**Geschäfts-Vermietung.**

3.3. Ein vollständig eingerichtetes Blechneze Geschäft mit Kundchaft ist aus Gesundheitsrückichten und Geschäftsveränderung halber um sehr billigen Preis zu vermieten und kann vom Tag an übernommen werden. Einem jungen Anfänger wäre beste Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu gründen. Anfragen unter X. Y. 1001 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Schutt.**

6.1. Leopoldstraße 59 können circa 150 Fuhren entsprechendes Auffüllmaterial im Hof abgeladen werden.

**Zeichnen- und Zuschneidkurs.**

Mit dem 1. Dezember beginnt wieder ein neuer Kurs im Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfasslicher, französischer Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

**Sophie Helbling,**

vormals M. Bony,

4.3. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

**Deutsche Schaumweine**

von

**J. Oppmann in Würzburg**

werden zu Fabrikpreisen verkauft und sind auf Lager in der Weinhandlung von

**Adolf Steiner**

in Karlsruhe.

Bordeaux, Burgunder, Malaga, griechische Weine, Thee, Cigarren, Chocolate.

**E. Loos Wittwe,**

Walbstr. 38.

**Rechten**

**Burgunder Rothwein**

mit Garantie für Natureinheit, per Flasche exl. Glas

Burgunder I. . . . . 90  $\frac{1}{2}$

Burgunder II. . . . . 70 "

die gleichen Qualitäten in Fässchen von 20 Liter an bezogen zu M. 1.— und 80 Pf. per Liter,

**ächten alten Malaga**

per  $\frac{1}{4}$  Flasche M. 2.50,

per  $\frac{1}{2}$  Flasche " 1.40

empfehlen

**Julius Hoeck,**

Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

**Bordeaux-Médoc**

à M. 1 per Flasche ohne Glas,

**Burgunder**

à 80 Pf. per Flasche ohne Glas,

chemisch untersucht, in Fässchen entsprechend billiger, empfiehlt

**F. Bausback, Amalienstraße 53.**

Niederlagen bei:

Herrn J. Nies, Waldhornstraße 24, Frau Luise Frits, Marienstraße 43 (Ecke), in Durlach bei Frau Lina Wenger am Marktplatz.

**1865er Muscat de Lunel,**

einen wirklich ausgezeichneten und in dieser Qualität nur noch sehr selten im Handel vorkommenden Dessert- und Wagenwein, empfiehlt unter Garantie für Jahrgang und Reinheit

1 Flasche à M. 3.50  $\frac{1}{2}$ ,

12 Flaschen à M. 40.—  $\frac{1}{2}$

die Weinhandlung

**Max Homburger,**

8.2.

30 Kronenstraße 30.

**Adolf Steiner,**

Weinhandlung,

Amalienstraße 83 hier,

empfehlen sein großes Lager reingehaltener in- und ausländischer Fisch- und Flaschenweine zu möglichst soliden Preisen. Proben sowie Preislisten stehen gerne zu Diensten.

**Malaga,**

alten, ächten, nachweislich direkt bezogen, empfiehlt

**Hch. Lechleitner,**

2.2.

Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

**Wir laden zum Besuche unserer Weihnachtsausstellung**

in

**Zuckerwaaren eigener Fabrikation**

höflichst ein und empfehlen ganz besonders

**Christbaumconfect**

in Schaum, Liqueur, Chocolate, Conserve, Marzipan und Fondants,

Quittenwürste, Quittenschinken,

Honig-Lebkuchen,

Chocolate eigener Fabrikation

und

Chocolat Suchard,

Liqueure und Punschessenzen.

**Verkauf**

en gros & en detail.

**Carl Lindörfer & Cie.,**

Conditoreiwaaren- u. Chocolate-Fabrik,

Herrenstrasse 32.

5.2.

**Thee**

in bekannten guten Qualitäten empfiehlt

**A. Winter & Sohn,**

Nachfolger Fried. Köchlin,

Grossh. Hoflieferant, Friedrichsplatz 6.

36.27.

**1<sup>a</sup> neue Bourbon-Vanille, 1<sup>st</sup> Souhong-Thee**

empfehlen die Materialwaarenhandlung

**Karl Roth,**

5.3.

Herrenstraße 26.

**Thee,**

grün und schwarz, direkt importirt, offen und in Packeten, empfiehlt

2.2.

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstr. 1.

**Kaffee,**

hochfein blau Java.

3.3. Durch besonders günstigen Einkauf und wegen zu großem Lagerbestand habe den Preis bedeutend reducirt. Empfehle denselben zu ganz besonders billigem Preis. Bei Mehrabnahme habe meine sämtlichen Preise billiger gestellt, als jene der auswärtigen Versandtgeschäfte sind.

**Wilh. Pfeiffer,**

J. K. Weißbrod's Nachfolger.

Schönste Orangen und Citronen, große ital. Maronen, garantirt reinen Honig in Gläsern, Frankfurter Bratwürste, feinsten Thüringer Schinken ohne Knochen, das Pfd. M. 1.60. Alles in frischer Waare und billigst.

**J. Schuhmacher,**

Amalienstraße 14.

**1<sup>a</sup> extragroße Mandeln,**

**1<sup>a</sup> neue Rosinen,**

**1<sup>a</sup> neue Corinthen,**

**1<sup>a</sup> neue Sultaninen,**

**1<sup>a</sup> neues Citronat u. Orangeat**

empfehlen die Materialwaarenhandlung

**Karl Roth,**

5.3.

26 Herrenstraße 26.

**Feinstes**

**Früchtebrot**

täglich frisch in verschiedener Größe empfiehlt

**V. Krommes, Conditior.**

2.2.

**Van Houten's**

reiner löslicher

**C A C A O**

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“

Fabrikanten C. J. van Houten & Zoon,

Weesp in HOLLAND.

Zu haben in den meisten feinen Delicatess-, Colonialwaaren- u. Droguenhandlg.

in Dosen  $\frac{1}{2}$  Ko. à M. 3.30,  $\frac{1}{4}$  Ko. à M. 1.80 u.

$\frac{1}{8}$  Ko. à M. 0.95. Preise bitte zu beachten.

**1<sup>a</sup> Chili-Honig,**

**1<sup>a</sup> holländ. Syrup etc.**

empfehlen die Materialwaarenhandlung

**Karl Roth,**

5.3.

26 Herrenstraße 26.

**Selbstgestoß. Zucker**

empfehlen die Materialwaarenhandlung

**Karl Roth,**

5.3.

Herrenstraße 26.

Span. Maronen von 20 Pf. an,  
Orangen von 12 Pf. an,  
Brünellen, Kranz- und Tafel-  
Feigen, Bordeaux-Pflaumen,  
Dampf-Aepfel, Malagatrau-  
ben etc. empfiehlt

**Carl Malzacher,**

Großh. Hof-Lieferant,  
Lammstraße 5.

2.2.

**Würfelzucker**

à 40 und 44 Pfg. per Pfund,  
frisch gebrannten Kaffee  
aus eigener Brennerlei von nur reellen Sorten,  
fein und rein schmeckend an Qualität, und  
Köln's Kaffeesurrogat empfiehlt

**Friedrich Herlan,**

Kaiserstraße 100.

3.2.

**Würfelzucker**

per Pfund 40 Pfg.

empfehlen

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

2.2.

**Die Mineralwasserhandlung  
en gros et en détail  
von Karl Kusterer,**

Birtel 30,

empfehlen sämtliche natürlichen Mineralwasser in  
frischer Füllung zu billigsten Preisen.  
Hauptniederlage der Vieler Stahlsquelle.

**Robestbüchlinge**

per Stück 8 und 10 Pf. bei

**Lincke & Co.,**

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

3.3.

Scheller's condensirte

**Suppen**

in 5 Sorten à 25 Pfennig die Tafel zu 6 Teller  
voll Suppe empfiehlt in Karlsruhe das Haupt-  
depot: **Carl Malzacher.**

8.8.

3.3.

I<sup>a</sup> neue

**türk. Zwetschgen,**

per Pfund 30 Pfennig empfehlen

**Lincke & Co.,**

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17

**Freiburger  
Süß-Rahm-Tafel-Butter**  
trifft jeden Dienstag, Donnerstag u. Samstag  
früh ein, sowie auch  
**Freiburger Rahmkäs**  
stets vorräthig bei

**Carl Malzacher,**

Hoflieferant,

Lammstraße 5.

2.2.

**JULIUS DEHN,**

Karlsruhe, Zähringerstr. 55.

Materialwaaren, Drogen, Farben,  
chemische Produkte zum Experimentiren,  
Arac, Cognac, Rum, chin. Thees etc.

3421

## Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.  
**Neckargemünd. J. F. Menzer.**



Niederlage bei den  
Herren: 15.5.

**J. Fell,** Conditior, Kaiser-  
straße,  
**W. Hirsch,** Kreuzstraße,  
**C. Kaufmann,** Conditior,  
Ludwigsplatz,  
**C. Malzacher,** Hoflieferant,  
Lammstraße,  
**G. Dehler,** Hof-Conditior,  
Herrenstraße,  
**G. Rißhaupt,** Hof-Condi-  
tor, Friedrichsplatz.

## Ausverkauf.

Gelegentlich meines Tuchsverkaufs wird auch eine größere  
Parthie zurückgesetzter Tischzeuge, Leinen und Hand-  
tuch-Reste, nur beste Qualitäten, in allen Größen und  
Breiten, zu äußerst billigen Preisen abgegeben.

**J. Stüber.**

8.6.

**Kleiderstoff- und Tuchlager,  
Weißwaarenlager**

von

**Wilh. Boländer.**

Beignet für praktische Weihnachtsgeschenke und als außer-  
gewöhnlich billig empfehle

**150 Stück**

**60 cm breite Beige mit reintrollen Schuß**

zu **40 Pf.** per Meter.

Die Waare ist äußerst solid, für gutes Tragen kann ich garantiren.

**Wilh. Boländer,**

Kaiserstraße 135.

4.2.

**Weihnachts-Ausstellung**

von

**Kinder-Spielwaaren**

zu billigsten Preisen bei

**L. Heidelheimer,**

Ecke der Zähringer- und Adlerstrasse 18.

4.1.

**C. Heisler, Juwelier in Mannheim,**

zeigt hiermit ergebenst an, daß er in der Landesgewerbehalle eine Auswahl feinen Ju-  
welenschmucks zur gefl. Besichtigung ausgestellt hat.

Größere Auswahlendungen, auch in Silberwaaren, stehen von Mannheim aus gerne  
zu Diensten.

**C. Heisler.**

4.2.

### Mineralwasser

empfehlte in frischer Füllung

**Karl Roth,**

5.3. 26 Herrenstraße 26.

### I<sup>o</sup> neue Sülsenfrüchte:

<b>Viktoria-Erbfen,</b> ganze,	per Pfund:	22 Pf.
	gespaltene	20 "
<b>Perl-Böhen,</b> ung.		20 "
<b>Seller-Einzen</b>		30 "
<b>grüne franz. Erbfen</b>		34 "

empfehlen  
**Lincke & Cie.,** 3.3.  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

### Neue Sülsenfrüchte

<b>Viktoria-Erbfen,</b> ganze,	per Pfd.	20 Pfg.
<b>Viktoria-Erbfen,</b> gespaltene,	"	18 "
<b>grüne franz. Erbfen,</b> gespaltene,	"	32 "
<b>Perl-Böhen,</b> ung.	"	18 "
<b>Seller-Einzen,</b>	"	30 "

bei Mehrabnahme billiger,  
empfehlte in bestkochender Waare  
**And. Dörzbach,** 4.2.  
Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

### Neue Sülsenfrüchte

empfehlte in bestkochender Waare billigt

**W. Grimm,**

2.2. Kaiserstraße 19.

### Gessig- und Salzgurken

empfehlte 3.2.

**M. Maisch,**

Kaiserstraße 164.

Vorzügliches

### Mainzer Sauerkraut

empfehlte billig

**C. Hetzel,**

5.2. Kaiserstraße 124.

### Selbstgemahlene Gewürze

empfehlte die Materialwaarenhandlung

**Karl Roth,**

5.3. 26 Herrenstraße 26.

### Stearin-Kerzen

als. 2.2.

**Kanallichter** von Straßburg,

**Familienlichter** von Straßburg,

**Milly-Kerzen** von Münzing,

**Nachtlichter** in Packets von 8

Stück,

**Wagen- und Klobierlichter**

empfehlte in jeder Eintheilung

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

URSPRÜENGLICHE FARBE, Glanz und Weichheit  
werden den Haaren und dem Barte durch den Gebrauch des

### EAU SALLÉS

ROPERT ODER ALLMÄNIG WIEDERHERSTELLEN  
ohne Nachtheil für dieselben und ohne eine Präparation oder Waschung.  
Erfolg Garantiert durch einen seit mehr als 30 Jahren immer wachsenden Ruf.  
Maison gegründet 1850. — Emile SALLÉS Sohn Nachf.  
Parfumeur-Chemiker, 73, rue de Turbigo, PARIS  
Zu haben bei allen grösseren Parfumeurs & Coiffeuren.  
General Depot für Deutschland, bei WOLFF & SCHWINDT, in Karlsruhe.  
Detail Lager, bei L. HAEMER, Kaiserstrasse, 74, Karlsruhe.

Mährische Grenzbahn Rest-Coupons per 1. März 1880 werden mit fl. 1.—

Oesterreichische Währung eingelöst.

**Leopold Bloch,** Karl-Friedrichstraße 22 (Rondelpfatz).

## Für Weihnachts-Geschenke

empfehle mehrere tausend Stück

**St. Galler**

## Festons & Einsätze

sowie

## Tüllspitzen

für Arbeiten zu bekannt aussergewöhnlich billigen Preisen.

## Wilhelm Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

## Schlafröcke,

als passendes Weihnachts-Geschenk geeignet,

## in grosser Auswahl

von Mk. 12 an

bis zu den hochfeinsten Qualitäten.

Nichtconvenirende werden bereitwilligst nach dem Feste umgetauscht  
oder nach Maass ohne Preiserhöhung gefertigt.

## A. Herzmann & Cie.,

Kaiserstraße 161.

Eine Parthie einzelner Anzüge habe ich zurückgesetzt und offerire solche  
fertig gestellt zu äusserst billigen Preisen.

Mein vorräthiges Lager in selbstgefertigten Herbst- und  
Winterpaletots erlaube mir gleichzeitig in empfehlende Erinnerung zu  
bringen.

**Eduard Bösch,**

Kaiserstraße 104.

Flanellhemden, Unterhosen, Unterjaken, Socken, wollene und baumwollene.  
 Auf eine sehr preiswerthe Sorte  
**Flanellhemden**  
 in guter Waare und vollständig gross zu **M. 1.50**  
 erlaube mir besonders aufmerksam zu machen. 4.1.  
**August Schulz,**  
 Erbprinzenstrasse 29.

**SCHWARZE CACHEMIRE**  
 Schwarze Costumestoffe am besten und billigsten bei  
**Eduard Darnbacher**  
 Kaiserstr. 76 Marktplatz.  
**FESTE PREISE.**

**Kinderhüte u. Kapuzen**  
 in Atlas und Cachemire empfehlen zu den billigsten Preisen  
**Geschwister Perrin,**  
 6.3. Friedrichsplatz 9.

**Tricot-Tailen, Tricot-Kinderkleidchen, Tricot-Anzüge für Knaben**  
 empfehlen wir bestens.  
**Weiss & Kölsch.**

**Ettlinger und Elsässer**  
 Shirting und Baumwolltuch, Madapolam und Cretonne, Piqué und Damast  
 empfiehlt zu **Fabrikpreisen**  
**Heinrich Cramer,**  
 Kaiserstrasse 189.

**Unser Wollwaaren-Lager**  
 ist für jetzige Saison bestens sortirt und wir empfehlen insbesondere:  
**die neuesten wollenen Tücher, Kragen, Capuzen, Westen, Handschuhe und Röcke.**  
 2.1. **Weiss & Kölsch.**

Großes Lager und billigster Bezug für feine Präcisions-, Säulen-, Tafel- und Balkenwaagen, Dezimal-Brücken-Waagen, Gewichte, Waagegefäße, Meßapparate für Petroleum-, Lampen- und Speiseöle u. bei  
**Friedrich Berckmüller,**  
 Herrenstraße 40.  
 2.2.

Eine Parthie **doppelbreite reinwollene Serge** zu **M. 2 per Meter** in den schönsten Farben,  
**schwere Winterkleiderstoffe, reine Wolle,**  
 besonders zu Hauskleidern passend, **M. 1.20,**  
**Regenmäntel** von **M. 4 an,**  
**lange Winterpaletots** von **M. 10 an.**  
**L. S. Léon Söhne,**  
 175 Kaiserstraße 175.

**Gebr. Leichtlin,**  
 Papier-, Schreib-, Zeichnen-Materialien- & Kunst-Handlung,  
 Zähringerstrasse 69,  
 beehren sich hiermit, die Eröffnung ihrer mit Neuheiten der verschiedensten Art auf's Reichhaltigste ausgestatteten  
**Weihnachts-Ausstellung**  
 ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuche höflichst einzuladen.  
**Während der Weihnachtszeit sind die Geschäftslokale auch an den Sonntagen geöffnet.** 3.1.

**Gebr. Trau,** Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4.  
**Hof-Pianoforte-Fabrik.**  
 3 erste Preise, goldene Medaillen mit Nr. 1.  
 Heidelberg 1876. Karlsruhe 1877. Mannheim 1880.  
 Prämiirt Melbourne 1881.

Mannheim Karlsruhe  
  
 Gold-Diplom mit Nr. 1. Grossh. Hof-Pianoforte-Fabrikanten Goldene Medaille Nr. 1.

**Gebrüder Trau,**  
 Heidelberg: Fabrik, Hauptstrasse 104. Karlsruhe: Musiksaal, Erbprinzenstrasse 4.  
 Heidelberg Melbourne Heidelberg  
 Grösste Auswahl. Fabrikpreise. Prize medal. Gegründet 1837. Garantie. Gold. Med. I.

**Reichhaltigstes Sortiment Concert-, Salon- und Stutz-Flügel; kreuz- und geradsaitige Pianinos und Tafelpianos** aus den ersten Fabriken **C. Bechstein, J. Blüthner, Günther & Söhne, Kalm & Sohn, Meistereck, G. Schwechten, Steinweg Nachf.,** u. a. m. Meist in den Fabriken persönlich ausgewählt.

**Amerikanische Harmoniums.**  
 Preise billig. Ratenzahlungen. Garantie.  
**Neue Pianinos,** kreuzsaitig, mit ganz Eisenrahmen schon von M. 480.— an vorrätig.  
 Unsere **eigene Fabrikate,** die auf den **Ausstellungen in Heidelberg (1876), in Karlsruhe (1877), in Mannheim (1880)** mit den **höchsten Auszeichnungen, der goldenen Medaille** und in **Melbourne 1881** mit **prize medal** prämiirt wurden, sind nach den reichen Erfahrungen gearbeitet, welche wir als Mitarbeiter in den ersten Fabriken der Welt, als: Steinway & Sons in New-York, Biese in Berlin, Streicher & Sohn in Wien, Kaim & Günther in Kirchheim etc. zu sammeln Gelegenheit hatten.  
 Wir laden das verehrl. Publikum ein, sich durch eigene Prüfung zu überzeugen, dass dieselben den höchsten Anforderungen entsprechen, welche gegenwärtig in Bezug auf Kraft, Modulationsfähigkeit und Fülle des Tones, sowie auf angenehme, elastische und gleichmässige Spielart gestellt werden. Für die Dauerhaftigkeit unserer Instrumente in allen Beziehungen übernehmen wir die weitestgehenden Garantien. 6.2.

2.2.

# Ferd. Herschel,

191 Kaiserstrasse 191,

empfiehlt die noch in grosser Auswahl vorrätigen

## Wintermäntel

wegen vorgerückter Jahreszeit zu ermässigten Preisen.

Pariser Modellmäntel unter Selbstkostenpreis.

Anfertigung nach Maass in bekannt schöner Ausführung!

Feste Preise.

Feste Preise.

Der diesjährige **Weihnachts-Ausverkauf** beginnt:

**Dienstag den 27. November**

und haben wir unsere sämtlichen Artikel sowohl in Stoffen als auf Confections bedeutend im Preise ermässigt und laden zum Besuch desselben freundlichst ein.

### L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstrasse 175.

Feste Preise.

Feste Preise.



Preiswürdige und aparte Hochzeits-, Verlobungs- u. Weihnachtsgeschenke zu allen Preisen empfiehlt

10.3. **Carl Bregenzer.**

„Gefällig geschickt.“

## Reisekocher

neuester Konstruktion,

- als: **Milchkocher,**
- „ **Kaffeekocher,**
- „ **Theekocher,**
- „ **Eiersieder,**
- „ **Bratpfannen**  
in Weisblech, Nickel und Kupfer,
- „ **Bettflaschen**  
in Zinn, Messing und Kupfer,
- „ **Bettsteine**

empfehlen billigst **Villinger, Kirner & Cie.,**  
Kaiserstrasse 120. 2.2.

### Empfehlung.

6.3. Unterzeichnete empfehlen sich im Anfertigen von Costümen, einfach und elegant. Pünktliche und billige Bedienung wird zugesichert.

Achtungsvoll

Geschwister **Becker,** Karlstrasse 33 im 2. Stocf.

## Neue Sendungen

von

3.2.

Gaslustres, Speisezimmerlampen, Ampeln etc. etc.

sind in grosser Auswahl bei uns eingetroffen und wir empfehlen solche zu Fabrikpreisen, wobei wir das Aufmachen übernehmen.

**F. Mayer & Cie.,** Hoflieferanten,  
am Rondelplatz.

## Brennholzpreise

von

**Gebrüder Gehrlein** in Maximiliansau a./Rh.

Buchenscheitholz	pro Ster	Mf. 9.—
Fornenscheitholz	„	7.50
Eichenscheitholz	„	6.—
Abfallholz, gemischt und klein gemacht,	pro Wagen	14.—
Anfeuerholz (Sägeabfälle)	„	10.—

Fuhrlohn pro Wagen M. 3.—, Brückengeld und Octroi frei.

**Schluss am 3. Dezember.**

## Hôtel Grüner Hof. Riesenkrokodile.

Geöffnet von 9—7 Uhr.

Eintritt 30 Pf., Kinder 15 Pf.

3.1.

# Argosy-Hosenträger



ohne Gummi,  
auf Rollen laufend,  
selbst regulirend.



Deutsches Reichspatent Nr. 886.

Patentirt in allen Ländern.

Der

## Argosy-Hosenträger

garantirt eine freie Bewegung wie kein anderer Hosenträger,  
**ist praktisch, bequem und dauerhaft**  
und gibt eine gute Haltung des Oberkörpers.

Passend für Jedermann und jeden Zweck,

als:

reiten, rudern, turnen, bücken, fahren, heben, springen, jagen, fechten etc.

Diese Hosenträger sind von Civil- und Militärpersonen erprobt und empfohlen.

Vorräthig in 3 Qualitäten.

**Ludwig Oehl**, Grossherzogl. Hoflieferant,  
116 Kaiserstrasse.

123.

Nur Argosy-Träger laufen auf Rollen.

# Dreyfus & Siegel,

Grossherzogl. Hoflieferanten,

empfehlen:

### Möbelstoffe:

Fantasiestoffe in Wolle, Seide und Baumwolle,  
Einfarbige reinwollene **Granit** und **Ripfe**,  
**Velours orientales** für Portièren,  
**Seidenpeluche** in allen Farben,  
**Borduren** in verschiedenen Breiten,  
ächte und imitirte **Kameeltaschen**,  
**Zutestoffe** mit Borde und Fransen **M 1.—**  
per Meter.

### Teppiche:

**Brüssels**, **Tournay**-u. **Deutsche Teppiche**,  
am Stück und abgepaßt,  
**Emyrna**-Teppiche in großer Auswahl,  
ächte **Perfer Teppiche**,  
**Holländer Speisezimmer-teppiche**,  
waschächte **Speisetischunterlagen**,  
**Linoleum** und **Wachstuche**,  
**Cocos** und **Manillamatten**.

**Englische Tüllgardinen, weiss und crème,**  
äußerst vortheilhaft.

### Zurückgesetzt:

**Brüssels-Teppiche** am Stück, beste Qualität **M 5.—** per Meter,  
abgepaßt in verschiedenen Größen unter Selbstkostenpreis,  
**Holländer Speisezimmer-teppiche** von **M 5.—** an,  
**300 Möbelstoffreste**, für Tischdecken geeignet, zur Hälfte des Preises,  
**Borduren** für Vorhangbesatz, **25 P.** per Meter.

33.